



Öffentliche Belobigung

Innenministerin zeichnet Lebensretterin aus

Für eine Rettungsaktion am 28. September 2023 wurde heute Susann Schmidt aus Halle (Saale) von Innenministerin Dr. Tamara Zieschang als Lebensretterin ausgezeichnet und mit einer Urkunde öffentlich belobigt. Frau Schmidt eilte einem ihr bis dahin Unbekannten zur Hilfe, nachdem diesem eine lebensbedrohliche Schnittwunde im Gesicht zugefügt wurde. Ohne Zögern organisierte sie aus einer nahegelegenen Apotheke Verbandsmaterial und Handschuhe und legte dem Opfer umgehend einen Druckverband an. Mit ihrem couragierten Einsatz rettete sie das Leben des Geschädigten.

Innenministerin Dr. Tamara Zieschang: „Ohne ihre vorbildliche, mutige und entschlossene Hilfe wäre das Opfer mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit verstorben. Nur mit dem schnell angelegten Druckverband konnten die Blutungen gestillt werden. Dieses Ereignis zeigt einmal mehr, dass es sich lohnt, die eigenen Erste-Hilfe-Kenntnisse aufzufrischen, um im Ernstfall Schlimmeres zu verhindern. Unter höchster körperlicher und psychischer Belastung hat Frau Schmidt instinktiv richtig gehandelt – dafür danke ich ihr sehr.“

Hintergrund:

Als staatliche Anerkennung für Rettungsstaten stiftet der Ministerpräsident die Rettungsmedaille des Landes Sachsen-Anhalt. Die Rettungsmedaille wird an Menschen verliehen, die unter Einsatz des eigenen Lebens Menschenleben gerettet oder eine der Allgemeinheit drohende erhebliche Gefahr abgewendet haben. Ist eine Rettungsstat ohne unmittelbare Lebensgefahr für den Retter ausgeführt worden, so erfolgt statt der Verleihung der Rettungsmedaille eine Öffentliche Belobigung.

Impressum:
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich:
Patricia Blei
Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542
Fax: 0391 567-5520
E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de